

Antidepressiva auf Privatrezept/ Wer hat Erfahrungen?

Beitrag von „Eisherz“ vom 19. Juli 2024 23:39

Zitat von chemikus08

Wenn Du den Arzt konkret bittest, kann er Dir auch Antidepressiva über ein Privatrezept verordnen. Wird er mit Kusshand mache, da es dann sein Budget nicht belastet. Das Problem ist aber nicht das Rezept, sondern die ärztliche Konsultation. Da sollte dann natürlich nicht die F 32.2 drin stehen ☐

Danke.

Ich weiß, das ist nur eine hypothetische Frage, aber denkst du, es gibt Ärzte, die das machen und ggf. ein Auge zudrücken und das in ihren Akten so nicht schreiben?

Meine Therapeutin sagte, wir können das unter Anpassungsstörung durch die Todesfälle laufen lassen.

Ob ein Psychiater/oder mein Hausarzt das auch so machen würde, weiß ich nicht.